



REPUBLIK ALBANIEN
UNIVERSITÄT TIRANA
FAKULTÄT FÜR FREMDSPRACHEN
LEHRSTUHL FÜR DEUTSCHE SPRACHE



FACHPROGRAMM

Fonetik des Deutschen

Stundenbelastung: 4 Leistungspunkte, 40 Unterrichtsstunden, 15 Vorlesungen-25 Seminare

Im akademischen Jahr/Semester:, 2. Semester Art des Faches:

Pflichtfach Studiengang: Bachelor Deutsche Sprache, Literatur und Kultur

Ethik-Code: Ethik-Kodex der UT (Artikel 4, 6, 7, 9)

ZUSAMMENFASSUNG UND LERNZIEL UND LERNINHALTE:

Allgemeine Ziele des Faches

Das Modul vermittelt einführende Grundkenntnisse in die Phonetik und Phonologie des Deutschen. Es gibt einen Überblick über die historische Entwicklung des Faches und über die segmentelle und suprasegmentelle Phonetik. Einen wichtigen Platz nimmt hier der kontrastive Vergleich des Konsonanten- und Vokalsystems im Deutschen und Albanischen.

Spezifische Ziele des Faches

Es wird in die drei Arbeitsbereiche (artikulatorische, akustische und perzeptive Phonetik) eingeführt, mithilfe derer die Konsonanten, Vokale und suprasegmentalen Eigenschaften des Deutschen und der albanischen Sprache beschrieben und analysiert werden können.

Neben einer allgemeinen Einführung in die Phonologie und Definitionen der wichtigsten Termini, werden im Einzelnen phonetische Prozesse und Erscheinungen der suprasegmentellen Phonetik vorgestellt.

Grundlegende konzepte

Die Schwerpunkte dieses Moduls sind:

1. Segmentelle Phonetik: Phon, Konsonanten- und Vokalsystem.
2. Die Standardsprache und ihre sprachlichen Variante (Dialekt, Alltagssprache, Soziolekt u.a.). Ein kontrastiver Vergleich mit dem Albanischen.
3. Suprasegmentelle Phonetik: Wort- und Satzakzent, Intonation und Rhythmus. Ein Vergleich zwischen dem Deutschen und dem Albanischen.